

Habenhausener Beachhandball-Talente holen EM-Gold im Triumphzug!

Mads Krüger und Tayo Rodriguez gewinnen Gold bei der U17-EM in Alanya 2025. Einblick in ihre Erfolge und nächsten Ziele.



Alanya, Türkei - In Bremen wird die Freude am Beachhandball großgeschrieben! Mads Krüger und Tayo Rodriguez, zwei aufstrebende Talente des ATSV Habenhausen, haben kürzlich in Alanya, Türkei, bei der U17-Europameisterschaft triumphiert. Die beiden Nationalspieler holten sich die Goldmedaille und das mit einer beeindruckenden Bilanz: Ohne einen einzigen Satzverlust marschierten sie durch das Turnier. Neben dem EM-Titel darf sich Krüger zudem über eine Silbermedaille von der U17-Weltmeisterschaft in Tunesien freuen, während Rodriguez für seine exzellente Abwehrleistung in das All-Star-Team der WM berufen wurde. Beide Spieler können nun auf insgesamt drei internationale Medaillen zurückblicken, was ihre beeindruckende Entwicklung unterstreicht.

Die U17-Europameisterschaften im Beachhandball fanden vom 3. bis 6. Juli 2025 statt und zogen 18 Teams in den Wettbewerb. **Handball-World** berichtet, dass die deutschen Jungs, zu denen auch Krüger und Rodriguez gehörten, in der Vorrunde fünf Spiele ohne Satzverlust bestritten. Siege gegen Italien, Serbien, die Niederlande, die Ukraine und Kroatien sowie ein überzeugender 2:0-Sieg im Finale gegen Spanien sicherten ihnen den Titel. Interessant zu erwähnen ist, dass sich die deutsche Mannschaft für die WM-Endspielniederlage gegen Spanien revanchierte, indem sie die Spanier im Finale mit 18:16 und 19:15 besiegte.

Kader und Herausforderungen

Unter der Leitung von Bundestrainer Konrad Bansa rotierte das Team im Vergleich zur WM, um den Spielern internationale Erfahrung zu ermöglichen. Diese Entscheidung zahlte sich aus, denn die gesamte Mannschaft trat stark auf und erreichte das Finale. Die Anreise zur EM war dampfend, da Wetterprobleme zu einer verlängerten Fahrt ins Hotel führten. Trotz dieser Herausforderung startete das Team mit voller Energie in die Spiele.

Tayo Rodriguez, der in den ersten drei Partien jeweils die Rote Karte erhielt, zeigte in seinen Auftritten eindrucksvoll, dass er eine starke Kraft auf dem Feld ist. Er kam durch eine Verletzung eines anderen Spielers in den Nationalmannschaftslehrgang und schließlich in den WM-Kader. Auch sein Mitspieler Mads Krüger ließ es sich nicht nehmen, nach dem Finalspiel ein Erinnerungsfoto mit seinen Teamkollegen zu knipsen – ein Moment, den sie sicher nie vergessen werden.

Blick in die Zukunft

Die beiden jungen Athleten haben große Ziele vor Augen. Ihr nächster Wettkampf steht bereits vor der Tür: Sie planen, bei der Deutschen Beachhandballmeisterschaft vom 8. bis 10. August in Vinnhorst (Hannover) ihren Titel zu verteidigen. Darüber hinaus hoffen Mads und Tayo auf eine Nominierung für

die Jugendnationalmannschaft zur Jugend-Olympiade 2026 im Senegal. Dies zeigt, dass sie nicht nur im Moment glänzen, sondern auch eine vielversprechende Zukunft vor sich haben.

Für alle Fans des Beachhandballs sind die Ergebnisse dieser EM ein echter Grund zur Freude. **IHF** stellt fest, dass der Wettbewerb sowohl für Männer als auch Frauen intensiv und spannend war. Die Teams haben alles gegeben, was die Begeisterung für die Sportart weiter stärken wird.

Abschließend bleibt zu sagen: Die Zukunft des Beachhandballs in Bremen sieht überaus vielversprechend aus!

Details	
Ort	Alanya, Türkei
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.weser-kurier.de• www.handball-world.news• www.ihf.info

Besuchen Sie uns auf: mein-bremen.net